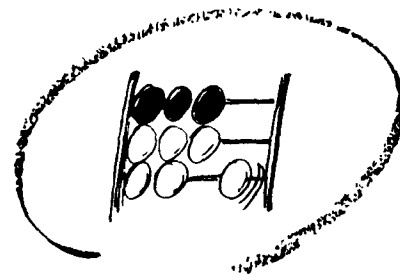


Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

August 1994



Statistisches Bundesamt

# Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

August 1994

Sie sind in der Bibliothek des Statistischen Bundesamts  
Bibliothek des Statistischen Bundesamts

**METZLER  
POESCHEL**

**Herausgeber:**  
Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:  
Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden

**Verlag:**  
Metzler-Poeschel Stuttgart

**Verlagsauslieferung:**  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Postfach 11 52  
72125 Kusterdingen

Telefon: 07071/935350  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1995

Preis: DM 11,--

Bestellnummer: 1020220 - 94108

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

**T e x t t e i l**

Einführung	
Produzierendes Gewerbe	5
Mineralölsteuer	6

**T a b e l l e n t e i l**

1	Feste Brennstoffe	
1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohle nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Preise	14
2	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	
2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Gasöl und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselkraftstoff und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Preise	20
3	Gasförmige Brennstoffe	
3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zechen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Preise	29
4	Elektrizität	
4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Preise	33
5	Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern	
5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40
6	Mineralölsteuer	
6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölarten	43

**A n h a n g**

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 .

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angaben fallen später an
- r = berichtigte Zahl
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

#### Vorsatzzeichen

- m = Milli (Tausendstel)
- d = Dezi (Zehntel)
- h = Hekto (Hundert)
- k = Kilo (Tausend)
- M = Mega (Million)
- G = Giga (Milliarde)
- T = Tera (Billion)

#### Sonstige Abkürzungen

- BGBI = Bundesgesetzblatt
- C = Celsius
- Ne = Nichteisen
- S-Gehalt = Schwefelgehalt

#### Maßeinheiten

- |                             |                      |
|-----------------------------|----------------------|
| Mill = Million              | dt = Dezitonne       |
| m = Meter                   | t = Tonne            |
| m <sup>3</sup> = Kubikmeter | kWh = Kilowattstunde |
| l = Liter                   | MWh = Megawattstunde |
| hl = Hektoliter             | GWh = Gigawattstunde |
| kg = Kilogramm              |                      |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Einführung

### Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuer-solibeträge aus der Mineralölsteuer veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über festen Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

#### Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste
- +/- Bestandsveränderung
- + Einfuhr
- Ausfuhr
- = Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungsländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen.

Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m<sup>3</sup>) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

#### Steinkohlenförderung

- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
- +/- Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr

In Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundschemata wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieselmotorenstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldataengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdölgas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein weiterer Gliederungsaufbau gewählt wurde:

#### Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- +/- Bestandsveränderungen
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar
- Abgabe nach Abnehmergruppen
- Leitungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundschemata, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw.

Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

**Betrieb:** Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

**Beschäftigte:** Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

**Geleistete Arbeiterstunden:** Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

**Lohn- und Gehaltssumme:** Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltsszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

## Mineralölsteuer

### Gesetzliche Grundlage

Steuerrechtliche Grundlage der Mineralölsteuer ist das Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung des Verbrauchsteuer-Binnenmarktgesetzes vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150). Danach unterliegen im Steuergebiet ab 1. Januar 1993 die einzelnen Mineralölarten folgenden Steuersätzen:

- Benzin, unverbleit 820,- DM für 1 000 l,  
ab 01.01.1994: 980,- DM für 1 000 l,
  - Benzin, verbleit 920,- DM für 1 000 l,  
ab 01.01.1994: 1 080,- DM für 1 000 l,
  - mittelschwere Öle 820,- DM für 1 000 l,  
ab 01.01.1994: 980,- DM für 1 000 l,
  - Gasöle (Dieselkraftstoff) 550,- DM für 1 000 l,  
ab 01.01.1994: 620,- DM für 1 000 l,
- Heizstoffe
- leichtes Heizöl 80,- DM für 1 000 l,
  - schweres Heizöl zur Erzeugung von Wärme 30,- DM für 1 000 kg,
  - schweres Heizöl zur Stromerzeugung 55,- DM für 1 000 kg,
  - Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe, auch zur Gewinnung von Licht, 3,60 DM für 1 MWh und
  - Flüssiggase, auch zur Gewinnung von Licht, 50,- DM für 1 000 kg.

Statistische Rechtsgrundlage für die Durchführung der Mineralölsteuerstatistik als Geschäftsstatistik durch das Statistische Bundesamt ist §28 MinöStG.

### Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Steuergebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des Gesetzes sind:

1. die Waren der Position 2706 der Kombinierten Nomenklatur,
2. die Waren der Unterpositionen 2707 10, 2707 30, 2707 50 und 2707 9911 der Kombinierten Nomenklatur,
3. die Waren der Unterpositionen 2707 9100 und 2707 9919 der Kombinierten Nomenklatur,
4. die Waren der Position 2709 der Kombinierten Nomenklatur,
5. die Waren der Position 2710 der Kombinierten Nomenklatur,
6. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27 11 und 29 01 der Kombinierten Nomenklatur,
7. Waren der Unterpositionen 2712 10, 2712 2000, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Position 2715 der Kombinierten Nomenklatur,

8. Waren der Position 2902 10 und der Unterpositionen 2902 11, 2902 1990, 2902 20 bis 2902 44 der Kombinierten Nomenklatur,
9. die Waren der Unterpositionen 3403 1100 und 3403 19 der Kombinierten Nomenklatur,
10. die Waren der Position 3811 der Kombinierten Nomenklatur,
11. die Waren der Position 3817 der Kombinierten Nomenklatur,
12. Erzeugnisse anderer als der unter Nummern 1 bis 11 genannten Positionen und Unterpositionen der Kombinierten Nomenklatur, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen, die zur Verwendung als Kraft- oder Heizstoff bestimmt sind, ausgenommen Petrolkoks der Pos. 2713 der Kombinierten Nomenklatur.

Kombinierte Nomenklatur in Sinne des Gesetzes ist die Warennomenklatur nach Artikel 1 der Verordnung (EWG) Nr. 2658/87 des Rates vom 23. Juli 1987 (ABl. EG Nr. L 256 S. 1) in der Fassung des Anhangs zur Verordnung (EWG) Nr. 2587/91 der Kommission vom 26. Juli 1991 (ABl. EG Nr. L 259 S. 1) und die bis zum 19. Okt. 1992 zu seiner Durchführung erlassenen Rechtsvorschriften.

#### Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen über Mineralöle, für die die Steuer im jeweiligen Monat entstanden ist. Die Steuererschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Steuerlager (Mineralölherstellungsbetrieb oder Mineralöllager) entfernt wird, ohne daß sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren oder Zollverfahren nach § 14 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG anschließt, oder daß es zur Verwendung innerhalb des Steuerlagers entnommen wird (Entnahme in den freien Verkehr).

Für Erdgas entsteht die Steuer dadurch, daß es aus dem Gasgewinnungsbetrieb oder dem Gaslager entfernt wird, ohne daß sich ein Versand in einen Gasgewinnungsbetrieb oder ein Gaslager oder ein Verbringen aus dem Steuergebiet anschließt, oder daß es zur Verwendung im Gasgewinnungsbetrieb oder Gaslager entnommen wird.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle gem. § 3 Abs. 1 und 2 MinöStG.

Die Zahlen sind netto dargestellt, d.h. Steuererlasse, -erstattungen oder -vergütungen sind berücksichtigt.

Ab Berichtsheft Januar 1993 wird in Tabelle 6 auf den gesonderten Nachweis verschiedener (aktueller und älterer) Steuersätze bei gleichen Mineralölarten verzichtet.

Aufgrund der Umstellung von Gewichts- auf Volumenbesteuerung von Gasöl und leichtem Heizöl sind die entsprechenden Vorjahresmengen zu Vergleichszwecken mit dem spezifischen Gewicht von 0,83 von der Gewichts- in die Raumeinheit umgerechnet worden.



## TABELLENT E I L

 D E U T S C H L A N D  
 1.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU  
 1 FESTE BRENNSTOFFE

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHESTERSTELLUNG, KOKEREI					
BETRIEBE	ANZAHL	74	73	70	70
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	112 690	111 448	104 618	104 772
ARBEITER	ANZAHL	89 443	88 440	82 765	82 905
ANGESTELLTE	ANZAHL	23 247	23 008	21 853	21 867
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	9 697	9 474	7 788	8 889
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	576 582	537 064	485 236	496 040
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	399 355	370 673	333 247	340 283
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	177 227	166 391	151 989	155 757
UMSATZ	1 000 DM	1 597 644	1 312 698	1 259 289	1 317 571
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	1 561 939	1 279 271	1 236 033	1 289 052
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	35 705	33 427	23 256	28 519
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	65.0	65.2	56.4	56.8
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHESTERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	28	27	32	32
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	61 689	57 240	47 970	48 151
ARBEITER	ANZAHL	44 165	40 559	33 226	33 253
ANGESTELLTE	ANZAHL	17 524	16 681	14 744	14 898
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	5 900	4 981	3 814	4 318
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	284 262	235 712	234 424	198 178
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	184 871	152 311	144 294	121 786
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	99 391	83 401	90 130	76 392
UMSATZ	1 000 DM	711 934	595 361	595 332	595 665
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	704 844	589 096	590 193	536 642
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	7 090	6 265	5 139	59 023
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	81.4	73.3	75.3	72.6

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERAENDERUNG AUGUST 1994 GEGEN AUGUST 1993	KUMULIERT		
	AUGUST	AUGUST		JANUAR 1993 BIS AUGUST 1993	JANUAR 1994 BIS AUGUST 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t			%	t	%
STEINKOHLN						
FOERDERUNG	4 986 948	4 311 042	-13.6	39 336 840	34 542 611	-12.2
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	497 022	438 608	-11.8	4 829 127	3 722 620	-22.9
BRIKETTFABRIKEN	38 238	28 643	-25.1	339 091	285 483	-15.8
ZECHENKRAFTWERKEN	101 722	112 464	10.6	946 659	969 783	2.4
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	7 932	7 482	-5.7	102 723	92 096	-10.3
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-970 771	-110 514	X	-3 112 058	1 769 612	X
EINFUHR	854 862	1 274 629	49.1	8 350 051	9 874 549	18.3
AUSFUHR	156 980	128 022	-18.4	629 513	1 109 245	76.2
INLANDSVERSORGUNG	4 069 145	4 759 938	17.0	37 727 520	40 007 545	6.0
STEINKOHLNBRIKETTS						
HERSTELLUNG	37 219	28 549	-23.3	335 208	283 908	-15.3
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	8 882	8 929	0.5	93 162	79 807	-14.3
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-27	3 054	X	3 123	13 161	X
EINFUHR	7 055	6 028	-14.6	38 575	49 146	27.4
AUSFUHR	23 844	19 215	-19.4	146 841	129 826	-11.6
INLANDSVERSORGUNG	11 521	9 488	-17.7	136 903	136 582	-0.2
STEINKOHLNKKOKS						
HERSTELLUNG	974 905	904 030	-7.3	8 401 839	7 261 698	-13.6
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	33 766	26 449	-21.7	403 692	353 262	-12.5
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-2 866	118 587	X	-315 835	1 229 380	X
EINFUHR	249 754	186 951	-25.1	1 143 835	1 283 450	12.2
AUSFUHR	23 520	14 428	-38.7	431 782	641 564	48.6
INLANDSVERSORGUNG	1 164 507	1 168 691	0.4	8 394 365	8 779 702	4.6
BRAUNKOHLN						
FOERDERUNG	15 755 399	15 102 126	-4.1	144 088 346	138 133 452	-4.1
EINSATZ	2 959 507	2 672 153	-9.7	29 847 877	25 642 514	-14.1
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	1 359 857	1 071 781	-21.2	15 943 770	10 811 055	-32.2
IN KOKEREIEN	36 884	39 947	8.3	404 405	380 096	-6.0
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	842 394	824 320	-2.1	6 621 126	6 514 908	-1.6
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	595 036	568 585	-4.4	5 013 769	6 089 483	21.5
FUER SONSTIGES	125 336	167 520	33.7	1 864 807	1 846 972	-1.0
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	7 036	12 378	75.9	114 402	105 637	-7.7
EINFUHR	19 542	13 519	-30.8	459 303	387 054	-15.7
AUSFUHR	21 864	17 702	-19.0	195 428	176 620	-9.6
INLANDSVERSORGUNG	12 786 534	12 413 412	-2.8	114 389 942	112 595 735	-1.6
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
HERSTELLUNG	576 236	469 463	-18.5	6 762 957	4 576 574	-32.3
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	36 760	24 316	-33.9	350 030	227 173	-35.1
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	3 476	-7 478	X	-13 677	-9 603	X
EINFUHR	24 814	30 070	21.2	192 714	248 092	28.7
AUSFUHR	24 794	28 159	13.6	223 748	232 139	3.7
INLANDSVERSORGUNG	542 971	439 580	-19.0	6 368 215	4 355 751	-31.6
BRAUNKOHLNKKOKS						
HERSTELLUNG	11 380	12 188	7.1	115 626	112 312	-2.9
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	50	3	-94.0	426	100	-76.5
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	4 763	1 316	X	12 742	-2 186	X
EINFUHR	272	77	-71.7	4 401	3 736	-15.1
AUSFUHR	1 237	1 066	-13.8	7 218	9 093	26.0
INLANDSVERSORGUNG	15 128	12 512	-17.3	125 125	104 669	-16.3
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	333 397	339 018	1.7	2 585 537	2 626 208	1.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	65 336	89 904	37.6	539 671	640 166	18.6
INLANDSVERSORGUNG	268 061	249 114	-7.1	2 045 866	1 986 042	-2.9
OESTERREICHISCHE UND TSCHIECHISCHE HARTBRAUNKOHLN						
EINFUHR	139 899	130 900	-6.4	1 318 624	1 144 118	-13.2
INLANDSVERSORGUNG	139 899	130 900	-6.4	1 318 624	1 144 118	-13.2
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLN IM FRUEHEREN BUNDESGBIET						
FOERDERUNG	8 048 704	8 180 243	1.6	68 718 420	69 998 813	1.9
EINSATZ	1 196 425	1 103 111	-7.8	10 071 957	9 344 103	-7.2
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	383 169	353 387	-7.8	3 464 558	3 023 972	-12.7
IN KOKEREIEN	36 884	39 947	8.3	404 405	380 096	-6.0
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	626 654	574 480	-8.3	4 888 941	4 671 252	-4.5
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	135 731	116 718	-14.0	1 164 316	1 111 556	-4.5
FUER SONSTIGES	13 987	18 579	32.8	149 737	157 227	5.0
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	426	606	42.3	3 559	3 661	2.9
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLN IN DEN NEUEN LAENDERN UND BERLIN-OST						
FOERDERUNG	7 706 695	6 921 883	-10.2	75 369 926	68 134 639	-9.6
EINSATZ	1 763 082	1 569 042	-11.0	19 775 920	16 298 411	-17.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	6 610	11 772	78.1	110 843	101 976	-8.0

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN \*)

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERÄNDERUNG 2.VJ 1994 GEGEN 2.VJ 1993	KUMULIERT		
		2.VJ	2.VJ		1.VJ 1993 BIS 2.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 2.VJ 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		t	t	%

STEINKOHLLEN, STEINKOHLLENBRIKETTS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	1 977 754	.	.	3 875 152	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	458 281	485 067	5.8	740 798	777 029	4.9
2531	H. V. ZEMENT	.	467 456	.	.	741 982	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	8 016	.	.	14 827	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	476 803	574 353	20.5	976 967	1 095 233	12.1
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	574 353	.	.	1 095 233	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	11 926	11 947	0.2	33 692	26 320	-21.9
2813	NE-SCHWERMETALLHUTTEN	.	112	.	.	260	.
29	GIESSEREI	620	761	22.7	1 467	2 134	45.5
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	754	.	.	2 096	.
32	MASCHINENBAU	7 028	101	-98.6	23 067	1 422	-93.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	14 680	5 580	-62.0	32 175	23 902	-25.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	3 702	.	.	11 784	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	583 858	582 806	-0.2	1 344 843	1 256 437	-6.6
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	514 912	.	.	1 120 264	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	193 279	213 361	10.4	436 737	448 411	2.7
63	TEXTILGEWERBE	26 811	25 189	-6.0	56 725	54 839	-3.3
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	39 425	44 048	11.7	98 233	98 142	-0.1

STEINKOHLLENKOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	3 511 862	.	.	6 974 151	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	153 178	153 273	0.1	274 637	258 598	-5.8
2531	H. V. ZEMENT	.	80 438	.	.	127 533	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	61 216	.	.	106 666	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	2 925 314	3 091 830	5.7	5 618 292	6 189 130	10.2
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	3 091 830	.	.	6 189 130	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	51 023	44 407	-13.0	105 300	96 796	-8.1
2813	NE-SCHWERMETALLHUTTEN	.	41 758	.	.	91 263	.
29	GIESSEREI	111 902	113 425	1.4	227 070	226 001	-0.5
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	113 389	.	.	225 923	.
32	MASCHINENBAU	7 194	8 898	23.7	15 487	18 067	16.7
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	3 822	15 632	309.0	7 949	20 632	159.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	3 151	2 810	-10.8	7 604	6 610	-13.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	70 814	63 292	-10.6	133 265	120 146	-9.8
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	62 596	.	.	118 751	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	11 584	10 766	-7.1	25 883	20 460	-21.0
63	TEXTILGEWERBE	464	438	-5.6	1 096	942	-14.1
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	2 759	3 308	19.9	9 502	9 068	-4.6

\*) FUSSNOTEN SIEHE S. 11.

D E U T S C H L A N D

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERÄNDERUNG 2.VJ 1994 GEGEN 2.VJ 1993	KUMULIERT		
		2.VJ	2.VJ		1.VJ 1993 BIS 2.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 2.VJ 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		t	t	%

ROHBRAUNKOHLN

1010	ELEKTRIZITÄTS- VERSORGUNG 4)	36 414 926	38 191 054	4.9	78 861 085	80 998 744	2.7
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	895 354	.	.	2 175 612	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	24 936	37 433	50.1	66 201	80 161	21.1
2531	H. V. ZEMENT	.	29 601	.	.	52 410	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	-	.	.	-	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	-	-	-	176	-	-100.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	-	.	.	-	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	6 330	3 839	-39.4	27 603	21 725	-21.3
29	GIESSEREI	1 417	10	-99.3	6 236	76	-98.8
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	-	.	.	6	.
32	MASCHINENBAU	56 051	25 881	-53.8	228 648	90 894	-60.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	46 969	29 893	-36.4	164 732	96 057	-41.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	.	2 820	.	.	10 285	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	865 859	633 222	-26.9	2 067 703	1 421 226	-31.3
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	631 873	.	.	1 412 403	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	42 190	4 903	-88.4	96 895	33 287	-65.6
63	TEXTILGEWERBE	41 772	33 644	-19.5	128 602	81 586	-36.6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	52 785	80 155	51.9	139 208	173 380	24.5

BRAUNKOHLNBRIKETTS UND -KOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	.	751 906	.	.	1 425 646	.
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	546 990	492 638	-9.9	1 086 529	830 059	-23.6
2531	H. V. ZEMENT	.	374 980	.	.	605 287	.
2535	H. V. KALK, MOERTEL	.	83 494	.	.	159 217	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	4 018	3 980	-0.9	11 038	9 075	-17.8
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	3 662	.	.	8 480	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	5 456	12 128	122.3	14 823	23 307	57.2
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	.	11 540	.	.	22 100	.
29	GIESSEREI	798	733	-8.1	2 616	1 701	-35.0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	.	696	.	.	1 594	.
32	MASCHINENBAU	3 685	2 348	-36.3	21 694	10 354	-52.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	5 044	12 134	140.6	25 796	38 070	47.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERÄTEN	3 302	1 833	-44.5	16 931	6 968	-58.8
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	87 093	82 836	-4.9	197 959	185 778	-6.2
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	71 468	.	.	145 028	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	78 188	72 839	-6.8	161 306	158 098	-2.0
63	TEXTILGEWERBE	7 927	7 459	-5.9	26 061	18 859	-27.6
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	32 198	41 414	28.6	74 368	83 105	11.7

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) OHNE STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).  
3) OHNE EINSATZKOHLEN FÜR BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.  
4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1994			1994		
	JULI	AUGUST	JAN - AUG	JULI	AUGUST	JAN - AUG
	t			1 000 DM		
STEINKOHLLEN						
INSGESAMT	1 272 742	1 274 629	9 874 549	89 580	91 915	726 247
EUROPA	464 964	656 098	3 945 974	38 383	50 108	326 123
LAENDER DER EG	135 143	140 171	913 327	14 160	13 730	107 900
FRANKREICH	8 221	9 751	122 727	1 360	2 316	28 714
BELGIEN/LUXEMBURG	58 154	55 635	264 092	7 077	6 738	40 137
NIEDERLANDE	68 768	74 457	460 755	5 723	4 803	34 068
GROSSBRITANNIEN	-	328	65 670	-	73	4 967
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	329 820	515 927	3 032 646	24 223	36 378	218 223
RUSSLAND	9 981	382	103 656	727	62	7 133
POLEN	209 370	376 486	2 402 565	13 677	25 633	165 085
TSCHECHISCHE REPUBLIK	96 173	119 015	388 929	7 799	9 156	31 941
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	807 778	618 532	5 928 576	51 197	41 807	400 124
SUEDAFRIKA	403 705	392 359	3 501 973	22 709	22 509	201 612
VEREINIGTE STAATEN	12 893	59 872	414 217	1 541	6 084	44 889
KANADA	898	-	4 534	106	-	584
AUSTRALIEN	58 640	58 823	931 770	5 469	5 595	82 682
STEINKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	186 801	186 951	1 283 450	28 918	27 742	189 812
EUROPA	127 561	130 321	835 712	19 119	19 227	126 001
LAENDER DER EG	14 148	17 085	98 449	2 616	3 143	20 565
FRANKREICH	3 964	3 111	32 557	1 067	821	8 574
BELGIEN/LUXEMBURG	8 116	10 659	51 574	1 319	1 901	9 624
NIEDERLANDE	1 919	2 900	9 785	182	297	989
GROSSBRITANNIEN	-	-	456	-	-	135
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	113 413	113 236	737 263	16 503	16 084	105 436
POLEN	63 934	66 563	511 119	9 242	9 659	72 943
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	59 239	56 630	447 738	9 799	8 515	63 811
CHINA	-	51 307	217 990	-	8 018	31 776
BRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	12 595	13 519	387 054	484	617	19 367
BRAUNKOHLLENBRIKETTS						
INSGESAMT	34 259	30 070	248 092	3 156	2 618	24 019
TSCHECHISCHE REPUBLIK	27 600	28 082	151 457	2 374	2 409	12 682
BRAUNKOHLLENKOKS						
INSGESAMT	324	77	3 736	104	22	974
HARTBRAUNKOHLLEN						
INSGESAMT	245 803	130 900	1 144 118	9 320	4 971	44 512
OESTERREICH	-	-	7	-	-	1
TSCHECHISCHE REPUBLIK	245 803	130 900	1 144 111	9 320	4 971	44 511

D E U T S C H L A N D  
1 FESTE BRENNSTOFFE  
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGS- LAND	1994			1994		
	JULI	AUGUST	JAN - AUG	JULI	AUGUST	JAN - AUG
	t			1 000 DM		
STEINKOHLN						
INSGESAMT	84 405	128 022	1 109 245	15 595	32 673	219 168
EUROPA	84 365	127 993	1 108 957	15 575	32 646	218 989
LAENDER DER EG	79 573	121 207	1 072 351	14 483	31 229	211 375
FRANKREICH	9 923	15 150	117 127	2 826	4 816	36 852
BELGIEN/LUXEMBURG	50 016	64 708	562 736	8 185	17 116	126 775
NIEDERLANDE	8 829	2 959	276 949	916	958	22 113
GROSSBRITANNIEN	9 962	37 739	110 087	2 402	8 167	24 734
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	4 792	6 786	36 605	1 092	1 417	7 614
NORWEGEN	3 002	5 072	27 126	492	848	4 521
SCHWEIZ	1 120	766	6 145	383	244	1 995
OESTERREICH	610	903	3 044	192	305	965
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	40	29	288	20	27	179
STEINKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	9 069	19 215	129 826	2 882	6 056	41 381
EUROPA	9 069	19 215	129 826	2 882	6 056	41 381
LAENDER DER EG	9 012	19 190	126 081	2 858	6 045	39 890
FRANKREICH	6 815	8 569	58 446	2 175	2 813	19 196
BELGIEN/LUXEMBURG	123	753	5 967	46	240	1 986
GROSSBRITANNIEN	2 060	7 592	56 430	632	2 237	16 918
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	57	25	3 745	24	11	1 491
SCHWEIZ	12	13	1 697	6	6	700
OESTERREICH	45	12	2 048	18	5	791
STEINKOHLNKKKS						
INSGESAMT	69 275	14 428	641 564	16 405	3 370	147 815
EUROPA	69 257	14 412	641 459	16 398	3 362	147 759
LAENDER DER EG	63 069	7 019	587 046	14 925	1 555	134 557
FRANKREICH	719	508	7 355	229	152	2 394
BELGIEN/LUXEMBURG	58 154	5 495	491 869	13 794	1 048	114 093
NIEDERLANDE	3 133	227	73 155	488	69	13 224
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	6 188	7 393	54 413	1 473	1 807	13 202
NORWEGEN	-	2 088	19 649	-	332	3 166
FINNLAND	1 516	-	2 366	320	-	617
SCHWEIZ	1 127	908	9 937	276	350	3 250
OESTERREICH	3 524	4 396	22 400	866	1 124	6 141
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	18	15	105	7	8	56
BRAUNKOHLN						
INSGESAMT	428	17 702	176 620	75	2 298	22 019
EUROPA	428	17 702	176 620	75	2 298	22 019
LAENDER DER EG	380	17 672	176 238	63	2 290	21 933
FRANKREICH	-	569	25 890	-	57	2 568
BELGIEN/LUXEMBURG	-	14 096	130 519	-	1 789	16 464
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	48	30	381	12	8	86
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	10 875	28 159	232 139	1 880	4 684	38 934
EUROPA	10 875	28 159	232 139	1 880	4 684	38 934
LAENDER DER EG	25	7 091	92 702	4	1 214	14 501
FRANKREICH	-	2 724	17 789	-	610	4 333
BELGIEN/LUXEMBURG	25	828	12 543	4	229	3 223
ITALIEN	-	269	4 406	-	79	1 194
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	10 850	21 068	139 437	1 876	3 470	24 433
SCHWEIZ	262	204	5 914	79	65	1 670
OESTERREICH	7 946	15 534	114 525	1 562	2 930	20 534
BRAUNKOHLNKKKS						
INSGESAMT	981	1 066	9 093	261	349	3 286
EUROPA	962	1 066	9 070	252	349	3 273
LAENDER DER EG	539	345	4 840	140	150	1 905
BELGIEN/LUXEMBURG	39	-	375	15	-	137
ITALIEN	256	-	869	73	-	297
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	424	721	4 230	112	199	1 368

FRUEHERES BUNDES GEBIET

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST
PREISINDIZES				
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)				
1991 = 100				
STEINKOHLN UND STEINKOHLNBRIKETTS	106.0	106.6	106.6	106.6
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	86.2	87.4	84.1	87.5
BRAUNKOHLN, BRAUNKOHLNBRIKETTS	101.1	101.4	101.5	101.5
DAR. BRAUNKOHLNBRIKETTS	109.8	112.2	113.0	113.0
EINFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN UND BRAUNKOHLN	55.0	53.9	55.1	54.9
DARUNTER:				
STEINKOHLN, ROH	54.2	53.2	55.0	55.2
AUS EG-LAENDERN	81.6	81.6	83.1	83.1
AUS AND. WESTL. INDUSTRIELAENDERN	48.5	48.4	51.5	51.9
AUS STAATSHANDELSLAENDERN	50.4	47.7	47.7	47.7
STEINKOHLNKOKS	74.4	74.8	71.7	71.3
AUSFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN	83.6	82.9	81.8	81.9
STEINKOHLN, ROH	79.7	78.4	78.5	78.6
STEINKOHLNBRIKETTS	99.1	96.9	98.5	98.5
STEINKOHLNKOKS	86.1	86.0	83.2	83.2
PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
FESTE BRENNSTOFFE	114.9	114.2	116.3	116.5
DAR. STEINKOHLN (OHNE KOKS)	111.0	110.4	111.5	111.7
PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM/100 kg				
STEINKOHLNBRIKETTS, INLAENDISCHER				
HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA				
1 000 kg, FREI KELLER	67.00	66.70	67.50	67.60
BRAUNKOHLNBRIKETTS, BEI ABNAHME				
VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	48.70	48.30	49.80	49.90
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER				
HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA				
3 000 kg, FREI KELLER	64.50	64.10	64.60	64.80
DM/50 kg				
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	26.40	26.30	28.00	28.00

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX  
IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST
MINERALOELVERARBEITUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	92	92	95	95
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	29 797	29 931	27 673	27 601
ARBEITER	ANZAHL	14 008	13 891	12 398	12 327
ANGESTELLTE	ANZAHL	15 789	16 040	15 275	15 274
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 936	1 862	1 581	1 660
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	181 282	171 576	164 563	163 514
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	65 381	61 464	59 145	58 226
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	115 901	110 112	105 418	105 288
UMSATZ	1 000 DM	8 765 723	9 005 196	9 029 345	9 469 001
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 550 897	8 790 439	8 798 000	9 225 384
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	214 827	214 757	231 345	243 617
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	113.1	96.7	105.4	105.5

D E U T S C H L A N D  
2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1993	1994	VERAENDERUNG AUGUST 1994 GEGEN AUGUST 1993	KUMULIERT		
	AUGUST	AUGUST		JANUAR 1993 BIS AUGUST 1993	JANUAR 1994 BIS AUGUST 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t	t		t	t	%
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	.	5 786	.	.	49 297	.
NORDERLICH DER ELBE	45 589	38 805	-17.5	365 183	313 594	-16.5
ZWISCHEN ELBE UND WESER	40 007	35 549	-12.5	337 436	286 214	-17.9
ZWISCHEN WESER UND EMS	51 551	50 481	-2.1	417 581	394 940	-5.7
EMSMUENDUNG	9	-	-	135	-	-
WESTLICH DER EMS	92 669	96 960	4.4	721 568	759 658	5.0
THUERINGER BECKEN	.	-	.	.	-	.
OBERRHEINTAL	10 193	12 045	15.4	77 325	83 349	7.2
ALPENVORLAND	10 223	8 592	-19.0	81 530	69 665	-17.0
BUNDESGBIET	256 149	248 218	-3.2	2 052 764	1 956 717	-4.9

1) EINSCHL. TAEITIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.



D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERAENDERUNG AUGUST 1994 GEGEN AUGUST 1993	KUMULIERT		
	AUGUST	AUGUST		JANUAR 1993 BIS AUGUST 1993	JANUAR 1994 BIS AUGUST 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t			%	t	%
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	2 173 399	2 138 869	-1.6	16 353 745	16 120 750	-1.4
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	24 159	100 046	X	10 236	33 757	X
UMWIDMUNGEN	129 633	174 410	34.5	1 189 950	1 137 246	-4.4
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	656 939	453 464	-31.0	4 489 789	4 370 799	-2.7
AUSFUHR 4)	278 251	301 079	8.2	2 150 476	2 226 678	3.5
INLANDSVERSORGUNG	2 705 879	2 565 711	-5.2	19 893 245	19 435 873	-2.3
DIESELKRAFTSTOFF 5)						
ERZEUGUNG 1)	1 734 284	1 802 634	3.9	12 499 379	13 462 479	7.7
EIGENVERBRAUCH	1 681	97	X	3 906	925	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-21 000	65 473	X	-82 669	-97 645	X
UMWIDMUNGEN	189 656	172 131	-9.2	2 294 072	1 806 480	-21.3
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	36 031	41 091	14.0	331 785	308 612	-7.0
HEIZOEL, LEICHT 5)						
ERZEUGUNG 1)	2 285 904	2 165 306	-5.3	17 838 699	18 131 449	1.6
EIGENVERBRAUCH	830	4 893	X	29 208	19 647	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-171 372	88 460	X	-546 673	-196 978	X
UMWIDMUNGEN	-53 964	-121 501	125.2	-909 387	-771 713	-15.1
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
HEIZOEL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	1 045 638	1 013 226	-3.1	8 883 083	8 258 287	-7.0
EIGENVERBRAUCH	110 938	101 630	X	1 036 457	947 182	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-46 641	-53 569	X	-212 121	-42 082	X
UMWIDMUNGEN	142 131	131 591	-7.4	943 157	1 038 571	10.1
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	161 422	127 676	-20.9	1 136 295	1 045 453	-8.0
EINFUHR 4)	117 742	194 056	64.8	969 198	1 111 377	14.7
AUSFUHR 4)	506 222	374 983	-25.9	3 036 918	3 320 481	9.3
INLANDSVERSORGUNG	480 288	681 014	41.8	5 373 647	5 053 037	-6.0

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.  
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.  
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.  
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.  
5) DURCH SYSTEMATISCHE UMSTELLUNGEN IN DER AUSSENHANDELSSTATISTIK WERDEN EIN- UND AUSFUHR NICHT MEHR GETRENNT NACHGEWIESEN (S. TAB. 2.5) AUS DIESEM GRUND KANN DIE INLANDSVERSORGUNG NICHT ERRECHNET WERDEN.

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERAENDERUNG 2.VJ 1994 GEGEN 2.VJ 1993	KUMULIERT		
		2.VJ	2.VJ		1.VJ 1993 BIS 2.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 2.VJ 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		t	t	%

HEIZOEL, LEICHT

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	863 313	1 000 389	15.9	2 274 820	2 283 144	0.4
22	MINERALOELVERARBEITUNG	55 890	188 168	236.7	114 513	262 540	129.3
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN	91 303	102 115	11.8	180 847	197 557	9.2
2531	U. ERDEN H. V. ZEMENT	.	4 599	.	.	9 350	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	4 625	1 753	-62.1	21 346	6 201	-71.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	603	.	.	3 297	.
32	MASCHINENBAU	49 118	51 404	4.7	189 544	172 928	-8.8
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USA	37 276	32 294	-13.4	118 969	98 238	-17.4
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	.	33 617	.	.	103 668	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	156 677	162 789	3.9	378 068	360 300	-4.7
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	124 785	.	.	257 889	.
52	H. U. VERARB. V. GLAS	8 156	8 060	-1.2	20 900	19 352	-7.4
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	6 425	.	.	13 976	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	14 930	15 635	4.7	38 333	37 880	-1.2
63	TEXTILGEWERBE	24 432	25 412	4.0	69 027	65 427	-5.2
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	169 343	164 055	-3.1	377 303	376 801	-0.1
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	3 671	.	.	12 862	.

HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 607 423	1 558 982	-3.0	3 405 013	3 385 907	-0.6
22	MINERALOELVERARBEITUNG	388 894	330 460	-15.0	774 332	789 627	2.0
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN	123 227	112 980	-8.3	221 091	219 203	-0.9
2531	U. ERDEN H. V. ZEMENT	.	56 099	.	.	107 559	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	315 161	349 243	10.8	612 917	694 230	13.3
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	349 243	.	.	694 230	.
32	MASCHINENBAU	5 832	4 785	-18.0	23 760	16 423	-30.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ. USA	2 404	2 409	0.2	18 461	5 735	-68.9
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	4 059	1 129	-72.2	12 677	5 333	-57.9
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	478 447	475 624	-0.6	1 061 537	1 017 361	-4.2
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	454 645	.	.	973 027	.
52	H. U. VERARB. V. GLAS	58 244	61 276	5.2	118 470	121 352	2.4
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	.	55 540	.	.	109 792	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	92 128	90 748	-1.5	213 480	208 692	-2.2
63	TEXTILGEWERBE	20 300	15 773	-22.3	51 434	38 994	-24.2
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	44 592	49 623	11.3	105 607	117 526	11.3
6821	ZUCKERINDUSTRIE	.	5 832	.	.	21 589	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

DEUTSCHLAND  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1994			1994		
	JULI	AUGUST	JAN - AUG	JULI	AUGUST	JAN - AUG
	t			1 000 DM		

ERDOEL UND OEL AUS BITUMINDESEN MINERALIEN, ROH

EINFUHR	9 333 311	8 853 748	71 005 667	1 911 193	1 770 032	13 821 654
GROSSBRITANNIEN	1 259 782	1 325 433	11 256 941	268 515	276 239	2 231 831
NORWEGEN	1 706 265	1 245 538	12 074 939	373 020	263 106	2 482 671
RUSSLAND	2 062 458	1 981 510	14 861 219	391 295	364 462	2 663 006
ALGERIEN	557 983	730 047	4 717 069	127 893	188 407	1 031 229
LIBYEN	998 255	1 022 911	7 969 838	210 161	211 332	1 598 011
NIGERIA	431 916	326 979	4 260 984	102 261	67 530	902 384
ANGOLA	85 136	227 199	642 244	20 708	47 151	142 664
MEXIKO	-	-	-	-	-	-
VENEZUELA	670 163	231 172	2 249 584	114 027	39 406	358 125
SYRIEN	584 430	728 384	3 128 350	111 406	139 439	569 044
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	180 748	298 093	1 365 606	36 008	57 452	253 085
SAUDI-ARABIEN	613 108	570 526	5 105 268	118 985	104 232	927 730
JEMEN	-	-	248 146	-	-	56 086
AUSFUHR	81 094	159 553	468 971	14 482	29 638	83 916

MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT

EINFUHR	273 364	157 310	1 711 080	75 661	45 313	453 542
BELGIEN/LUXEMBURG	46 754	21 489	259 022	12 581	6 268	66 779
NIEDERLANDE	152 019	97 954	993 779	42 218	27 877	262 964
GROSSBRITANNIEN	-	-	94 829	-	-	25 379
FINNLAND	10 962	5 049	68 087	3 090	1 468	18 111
OESTERREICH	-	-	3 227	-	-	817
AUSFUHR	60 737	18 187	209 497	19 435	6 145	67 792
OESTERREICH	9 501	8 198	72 732	3 104	2 828	24 160
SLOWAKEI	-	-	-	-	-	-

MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT

EINFUHR	316 247	274 308	2 388 114	95 175	83 323	663 607
FRANKREICH	15 177	17 189	170 241	7 482	5 401	49 685
BELGIEN/LUXEMBURG	38 582	30 249	352 709	11 182	9 479	94 249
NIEDERLANDE	218 342	165 819	1 473 905	63 226	50 077	409 547
GROSSBRITANNIEN	28 672	56 050	220 503	8 711	16 854	62 765
OESTERREICH	-	-	3 880	-	-	1 131
AUSFUHR	228 038	259 091	1 740 178	77 587	90 457	553 410
BELGIEN/LUXEMBURG	2 096	2 186	24 560	1 569	869	12 171
SCHWEIZ	86 853	85 225	652 423	28 547	29 756	207 624
OESTERREICH	36 416	36 353	222 837	13 187	13 815	78 481

MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT

EINFUHR	30 228	21 846	248 251	8 956	6 676	68 958
NIEDERLANDE	21 684	16 987	189 233	6 442	5 206	52 716
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	53 175	22 573	262 210	18 234	8 201	85 153
FRANKREICH	14 631	699	72 495	4 733	253	21 605
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
SCHWEIZ	24 952	19 677	154 060	8 186	7 030	49 344
OESTERREICH	-	16	59	-	6	39

D E U T S C H L A N D  
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE  
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, GASOEL UND HEIZOEL  
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- LAND	1994			1994		
	JULI	AUGUST	JAN - AUG	JULI	AUGUST	JAN - AUG
	t			1 000 DM		
BESTIMMUNGS- LAND						

GASOEL ZUR ANDEREN VERWENDUNG 1)

EINFUHR	1 562 905	1 200 296	10 584 794	385 445	298 266	2 693 173
FRANKREICH	44 299	10 558	284 286	11 341	2 751	73 564
BELGIEN/LUXEMBURG	140 556	105 587	672 553	34 251	25 859	189 942
NIEDERLANDE	702 799	514 258	5 316 880	172 483	126 027	1 342 414
GROSSBRITANNIEN	24 130	7 626	432 413	6 117	2 029	108 436
DAENEMARK	53 643	23 505	371 369	12 947	5 650	92 168
NORWEGEN	132 293	98 208	928 849	32 186	26 318	235 028
SCHWEDEN	133 448	97 095	757 627	33 490	23 536	190 237
LETTLAND	39 441	11 700	238 210	9 823	2 868	59 384
RUSSLAND	197 047	219 164	890 936	48 570	54 671	221 807
TSCHECHISCHE REPUBLIK	12 147	22 125	123 989	3 065	5 581	31 663
UNGARN	28 265	26 988	143 321	6 599	6 867	36 547
ALGERIEN	19 844	8 772	37 565	5 313	2 291	10 186
AUSFUHR	328 716	238 332	2 449 010	90 456	65 295	684 446
FRANKREICH	38 869	42 742	461 275	9 988	10 925	124 203
SCHWEIZ	120 514	60 167	801 004	32 824	15 952	217 001
SCHIFFSBEDARF	9 606	9 045	56 144	2 322	2 237	13 851

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	9 894	17 814	215 517	1 778	3 229	35 819
FRANKREICH	-	-	5 268	-	-	1 185
BELGIEN/LUXEMBURG	4 658	25	34 802	859	4	6 237
NIEDERLANDE	-	880	11 849	-	338	2 258
SCHWEIZ	52	1 147	13 314	12	294	2 569
AUSFUHR	293 584	250 815	2 254 437	46 721	40 249	341 688
NIEDERLANDE	12 428	21 008	91 979	1 768	3 149	12 463
OESTERREICH	15 613	11 100	177 956	2 486	1 849	27 410

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	38 933	22 184	168 609	5 420	3 298	20 976
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	1 250	-	-	163
NIEDERLANDE	6 316	3 132	33 669	940	469	4 833
RUSSLAND	22 926	10 590	50 793	3 043	1 620	6 900
POLEN	9 691	8 419	47 837	1 437	1 200	6 482
AUSFUHR	26 122	383	151 819	3 582	56	19 297
FRANKREICH	4 417	-	24 258	553	-	2 920
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	45 509	123 288	444 318	6 276	14 931	53 994
NIEDERLANDE	-	-	9 058	-	-	1 088
RUSSLAND	19 133	17 089	46 418	2 959	2 505	6 986
POLEN	-	31 665	76 908	-	3 761	9 379
NL ANTILLEN	-	-	53 265	-	-	6 181
VENEZUELA	20 050	65 541	187 349	2 375	7 580	20 819
AUSFUHR	17 424	11 469	132 964	2 364	1 517	16 449

HEIZOEL, SCHWER  
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	60 975	30 770	282 934	9 226	4 633	37 867
NIEDERLANDE	-	-	1 684	-	-	146
RUSSLAND	-	12 412	43 807	-	1 813	6 454
POLEN	-	-	11 987	-	-	1 184
AUSFUHR	93 507	112 316	781 261	12 948	15 356	95 572
BELGIEN/LUXEMBURG	4 294	9 198	128 205	580	1 401	14 862
SCHIFFSBEDARF	41 072	44 010	302 749	5 969	6 687	40 357

1) DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL, LEICHT.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

ERDOEL, ROH	90.6	91.0	87.7	87.6
MINERALOELERZEUGNISSE	79.7	79.7	78.1	75.9
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	104.5	105.0	117.4	121.4
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	99.3	98.3	103.2	104.4
DIESELKRAFTSTOFF	98.1	97.4	101.8	102.1
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	98.5	97.8	102.5	102.8
BEI ABGABE AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	85.4	84.7	79.3	78.9
HEIZOEL	85.2	84.5	77.0	76.7
HEIZOEL, EXTRA LEICHT	84.5	83.9	76.1	75.8
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	87.9	86.6	80.4	80.3
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	86.2	86.4	91.9	90.8
HEIZOEL, SCHWER	86.8	87.8	94.7	93.2
BEI ABNAHME VON 15 BIS 200 t IM MONAT	88.5	89.5	96.7	95.7
BEI ABNAHME VON 201 BIS 2 000 t IM MONAT	85.3	86.3	92.9	90.9
BEI ABNAHME VON 2 001 t UND MEHR IM MONAT	85.3	84.5	88.3	87.6
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	87.8	87.1	89.5	88.7
AB RAFFINERIE IN LEICHTERN VON 650 t UND MEHR	84.6	83.5	87.6	87.7

EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDOEL, ROH	38.3	38.3	37.1	36.3
VIA NORDSEEHAEFEN	38.9	38.9	37.3	37.1
VIA MITTELMEERHAEFEN	37.6	37.7	37.0	35.5
AUS OPEC-LAENDERN	37.5	37.7	37.1	35.7
AUS LIBYEN	35.8	36.3	-	-
AUS NIGERIA	36.7	36.7	-	-
AUS SONSTIGEN LAENDERN	39.2	39.1	37.1	37.0
AUS GROSSBRITANNIEN	40.2	40.1	37.4	37.7
MINERALOELERZEUGNISSE	38.1	37.8	35.7	35.4
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	39.9	40.1	36.1	37.3
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	38.2	39.4	36.3	38.5
NORMALBENZIN	37.0	37.9	34.9	36.5
SUPERBENZIN	39.1	40.6	37.3	40.1
DIESELKRAFTSTOFF	39.5	38.8	33.9	33.8
HEIZOEL	35.9	35.4	33.9	33.1
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	39.5	39.0	34.2	34.0
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	27.2	26.6	33.3	30.7
BIS ZU 1 % S-GEHALT	32.3	32.4	33.8	32.5
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	23.4	22.3	32.9	29.5

## FRUEHERES BUNDES GEBIET

## 2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

## 2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST

## AUSFUHRPREISE

1985 = 100

MINERALOELERZEUGNISSE	48.2	48.0	46.5	46.7
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	43.3	44.5	41.5	42.4
MOTORENBENZIN	42.0	43.7	40.1	41.6
HEIZOEL	30.1	29.9	29.5	29.0
HEIZOEL, LEICHT	36.8	36.7	32.3	31.8
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	26.1	25.9	27.8	27.4

## PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	58.1	56.9	53.7	54.1
KRAFTSTOFFE	101.1	101.0	110.7	114.5

## PREISE

## VERBRAUCHERPREISE

DM/hl

EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 5 000 l (TANKWARE)	48.40	47.50	44.70	45.10
--	-------	-------	-------	-------

DM/10 l

## SELBSTBEDIENUNG

NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.48	13.52	15.09	15.67
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.29	13.28	14.93	15.39
SUPERBENZIN, MARKENWARE	15.28	15.31	16.89	17.55
SUPERBENZIN, RINGFREI	15.08	15.07	16.70	17.23
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.99	14.03	15.59	16.17
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.79	13.79	15.46	15.91
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.86	10.72	11.31	11.58
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	10.67	10.50	11.18	11.39

## MIT BEDIENUNG

SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.58	14.62	16.19	16.77
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	-	-	-	-

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST
BETRIEBE	ANZAHL	311	315	311	311
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	36 034	36 683	35 411	35 673
ARBEITER	ANZAHL	15 536	15 744	14 796	14 782
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	20 498	20 939	20 615	20 891
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 130	2 069	1 917	1 978
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	184 598	173 512	192 030	175 540
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	68 546	63 735	66 923	62 006
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	116 052	109 776	125 107	113 534
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	122.1	84.0	96.8	96.8

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	AUGUST 1994			JANUAR - AUGUST 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	23 936 408	10 074 529	13 861 879	227 119 338	118 007 079	109 112 259
EIGENVERBRAUCH	10 226 481	2 401 786	7 824 695	81 668 732	21 039 572	60 629 159
VERLUSTE	357 273	55 379	301 894	2 874 816	443 032	2 431 784
BESTANDSVERAENDERUNG 3)	-9 742 514	-9 748 689	6 175	-29 181 262	-29 190 357	9 095
EINFUHR	38 915 994	38 227 778	688 216	430 733 263	421 399 446	9 333 817
AUSFUHR	1 816 570	945 899	870 671	19 486 937	12 799 463	6 687 484
INLANDSVERSORGUNG	40 709 564	35 150 554	5 559 010	524 840 855	475 934 111	48 706 744

- 1) EINSCHL. TAEITIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.  
2) DIE ANGABEN UEBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRUEHERE BUNDESGBIET  
3) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN  
MWh

	AUGUST 1994			JANUAR - AUGUST 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	26 868 821	26 346 121	522 700	362 482 327	357 180 533	5 301 794
EINFUHR	38 146 335	38 146 335	-	393 991 392	393 991 392	-
AUSFUHR	664 532	664 532	-	11 387 444	11 387 444	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	306 900	303 911	2 989	2 648 143	2 678 987	-30 844
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-7 648 213	-7 648 213	-	-26 849 213	-26 938 020	88 807
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	56 395 511	55 875 800	519 711	715 588 919	710 167 474	5 421 445
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	37 688 710	37 622 879	65 831	564 831 112	563 057 318	1 773 794
ABGABE AN ENDABNEHMER	15 837 615	15 400 047	437 568	148 350 766	144 707 740	3 643 026
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	27 918	27 918	-	491 802	491 802	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	15 003 715	14 566 147	437 568	128 186 721	124 543 695	3 643 026
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 259 172	2 252 216	6 956	15 287 175	15 248 879	38 296
FERNWAERMEVERSORGUNG	49 634	49 634	-	4 318 957	4 318 957	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	7 296 359	7 202 179	94 180	59 186 993	58 754 213	432 780
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 249 829	1 249 829	-	9 968 567	9 968 567	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	2 451 669	2 115 267	336 402	22 975 987	19 804 766	3 171 221
HANDEL	43 429	43 429	-	1 068 906	1 068 906	-
PRIVATE HAUSHALTE	533 915	533 915	-	13 226 607	13 226 607	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	161 782	161 782	-	3 769 473	3 769 473	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	66 856	66 856	-	1 607 257	1 607 257	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	2 869 186	2 852 874	16 312	2 407 041	2 402 416	4 625

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEERMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.



D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	AUGUST 1994			JANUAR - AUGUST 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	74 332	-	74 332	2 141 861	-	2 141 861
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	19 516 193	19 450 246	65 947	324 229 104	322 728 812	1 500 292
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	35 515	33 972	1 543	297 197	275 642	21 555
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	152 111	144 343	7 768	3 235 292	3 211 602	23 691
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-110 177	-110 594	417	-1 013 551	-1 015 815	2 264
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	19 292 722	19 161 337	131 385	321 824 925	318 225 753	3 599 171
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	187 179	186 264	915	3 456 143	3 410 039	46 104
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	19 036 040 83 496	18 902 319 83 402	133 721 94	317 184 614 966 146	313 665 256 963 100	3 519 357 3 046
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	8 410 662 1 429 458	8 369 174 1 429 458	41 488 -	135 025 767 24 020 354	133 967 359 24 017 561	1 058 408 2 793
FERNWAERMEVERSORGUNG	857 456	857 438	18	14 666 993	14 648 384	18 609
CHEMISCHE INDUSTRIE	1 105 802	1 105 378	424	17 732 916	17 725 682	7 234
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	958 812	958 797	15	14 276 148	14 274 874	1 274
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 431 232	1 393 272	37 960	23 338 733	22 359 094	979 639
HANDEL	1 087 820	1 087 825	195	18 403 770	18 389 922	13 849
PRIVATE HAUSHALTE	7 535 175	7 461 011	74 164	129 274 651	127 347 795	1 926 856
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	1 353 183	1 337 073	16 110	23 185 610	22 735 842	449 768
SONSTIGE ENDABNEHMER	585 705	584 034	1 671	10 328 669	10 261 239	67 430
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	69 503	72 754	-3 251	1 184 168	1 150 458	33 710

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN  
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERAENDERUNG AUGUST 1994 GEGEN AUGUST 1993	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	AUGUST	AUGUST		JANUAR 1993 BIS AUGUST 1993	JANUAR 1994 BIS AUGUST 1994	
	MWh			MWh		
GEWINNUNG IM INLAND 1)	9 690 567	9 379 234	-3.2	107 838 193	112 316 754	4.2
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	4 897 217	3 797 970	-22.4	53 446 395	56 378 014	5.5
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	422 959	475 937	12.5	3 730 320	3 543 774	-5.0
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-2 023 783	-1 989 882	X	-4 773 130	-1 236 522	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	12 141 042	10 711 385	-11.8	152 781 138	163 914 472	7.3
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	11 075 898	9 587 992	-13.4	143 259 965	152 946 790	6.8
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	8 237 978	8 282 096	0.5	107 100 732	133 438 888	24.6
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	2 498 039	1 086 803	-56.5	33 687 548	17 625 823	-47.7
ERDGASPRODUZENTEN	339 881	219 093	-35.5	2 471 685	1 882 079	-23.9
ABGABE AN ENDABNEHMER	999 929	1 175 755	17.6	9 153 955	9 991 075	9.1
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	995 615	1 172 507	17.8	9 104 110	9 944 443	9.2
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	381 147	409 008	7.3	3 438 921	3 449 912	0.3
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	39 026	38 836	-0.5	326 719	308 092	-5.7
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	358 273	527 268	47.2	3 659 510	4 002 352	9.4
SONSTIGE ENDABNEHMER	4 314	3 248	-24.7	49 845	46 632	-6.4
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	65 215	-52 362	X	367 218	976 607	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN  
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	AUGUST 1994			JANUAR - AUGUST 1994 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	2 536 289	372 237	2 164 052	20 556 178	3 105 861	17 450 317
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	484 491	19 528	464 963	4 025 481	314 699	3 710 782
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 035 648	144 946	890 702	8 202 720	944 020	7 258 700
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	1 985 132	246 819	1 738 313	16 378 939	2 476 540	13 902 399
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	300 424	28 045	272 379	2 846 022	369 802	2 476 220
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 684 708	218 774	1 465 934	13 532 917	2 106 738	11 426 179
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	-	-	-	-	-	-
PRODUZIERENDES GEWERBE	1 684 708	218 774	1 465 934	13 532 917	2 106 738	11 426 179
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	96 283	-	96 283	625 333	-	625 333
FERNWAERMESVERSORGUNG	7 170	-	7 170	66 028	-	66 028
CHEMISCHE INDUSTRIE	28 811	27 580	1 231	308 901	228 507	80 394
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 216 471	-	1 216 471	9 638 009	-	9 638 009
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE  
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN  
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERAENDERUNG AUGUST 1994 GEGEN AUGUST 1993	KUMULIERT		
	AUGUST	AUGUST		JANUAR 1993 BIS AUGUST 1993	JANUAR 1994 BIS AUGUST 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			%	MWh	%
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	3 046 597	3 361 364	10.3	20 594 472	24 784 988	20.3
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	773 979	826 890	6.8	7 176 841	6 512 467	-9.3
AUSFUHR	86 744	145 262	67.5	612 065	960 193	56.9
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	607 189	957 993	57.8	4 679 774	7 170 814	53.2
VERLUSTE	9 953	17 022	71.0	108 037	167 152	54.7
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-5 225	5 758	X	-51 313	-106 463	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	3 111 465	3 073 735	-1.2	22 320 125	22 892 834	2.6
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	2 230 977	1 814 526	-18.7	16 239 970	13 374 682	-17.6
	2 224 282	1 812 184	-18.5	16 050 501	13 340 832	-16.9
ABGABE AN LETZTVVERBRAUCHER DAVON AN:	880 488	1 259 208	43.0	6 080 155	9 518 152	56.5
PRODUZIERENDES GEWERBE	867 221	1 247 858	43.9	5 915 464	9 054 924	53.1
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	549 761	787 295	43.2	3 619 071	5 907 498	63.2
SONSTIGE ABNEHMER	13 267	11 351	-14.4	164 691	463 228	181.3
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	3 974 575	4 083 469	2.7	29 890 874	30 543 252	2.2
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	15 837	36 808	132.4	190 710	344 994	80.9
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	3 775 373	3 813 440	1.0	28 430 170	28 694 959	0.9
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 537 532	3 595 037	1.6	26 478 500	27 242 982	2.9
VERLUSTE	4 962	19 287	288.7	49 526	86 865	75.4
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	1 223	-	X	-53 102	24 486	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	211 300	287 549	36.1	1 548 787	2 130 907	37.6
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	26 316	-	-100.0	216 900	-	-100.0
ABGABE AN LETZTVVERBRAUCHER DAVON AN:	184 984	287 549	55.4	1 331 886	2 130 907	60.0
PRODUZIERENDES GEWERBE	184 984	287 549	55.4	1 331 886	2 130 907	60.0
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D  
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERAENDERUNG 2.VJ 1994 GEGEN 2.VJ 1993	KUMULIERT		
		2.VJ	2.VJ		1.VJ 1993 BIS 2.VJ 1993	1.VJ 1994 BIS 2.VJ 1994	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 M3 2)			%	1000 M3 2)	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	870 145	757 218	-13.0	1 809 486	1 511 179	-16.5
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	206 988	139 171	-32.8	424 040	269 832	-36.4
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI	.	139 171	.	.	269 832	.
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	-	.	.	-	.
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN						
	U.ERDEN	5 629	4 827	-14.2	12 020	9 964	-17.1
2531	H. V. ZEMENT	.	709	.	.	1 284	.
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	207	.	.	456	.
27	EISENSCHAFFENDE						
	INDUSTRIE	487 022	476 139	-2.2	1 013 325	950 033	-6.2
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	466 520	.	.	928 469	.
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	.	288	.	.	1 027	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 513	1 339	-11.5	2 933	2 968	1.2
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	12 507	.	.	31 806	.
32	MASCHINENBAU	4 965	2 724	-45.1	17 726	7 242	-59.1
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	1 960	1 150	-41.3	4 822	2 764	-42.7
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	-	.	.	-	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	30 094	30 465	1.2	63 029	62 657	-0.6
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	29 777	.	.	60 786	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	28 849	24 890	-13.1	67 468	49 901	-26.0
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	.	1 044	.	.	1 980	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	-	-	X	-	-	X
63	TEXTILGEWERBE	2 280	2 188	-4.0	4 707	12 628	168.3
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	12 091	12 518	3.5	28 527	24 504	-14.1
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	6 857 323	7 040 316	2.7	15 552 179	15 142 598	-2.6
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	331 516	284 449	-27.3	1 023 855	630 599	-38.4
2111	STEINKOHLENBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI	.	1 229	.	.	2 724	.
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	.	-	.	.	-	.
25	GEW.U.VERARB.V.STEINEN						
	U.ERDEN	405 072	450 970	11.3	797 505	896 214	12.4
2531	H. V. ZEMENT	.	10 242	.	.	20 252	.
2535	H.V. KALK, MOERTEL	.	81 460	.	.	151 697	.
27	EISENSCHAFFENDE						
	INDUSTRIE	628 023	656 643	4.6	1 388 724	1 391 167	0.2
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	.	559 694	.	.	1 194 553	.
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSSTAHLROHRE)	.	51 517	.	.	104 946	.
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	157 227	153 635	-2.3	349 842	336 630	-3.7
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	132 255	.	.	294 774	.
32	MASCHINENBAU	154 763	159 819	3.3	513 175	475 538	-7.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	205 637	241 352	17.4	588 008	605 557	3.0
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	149 186	.	.	374 041	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 507 920	2 443 524	-2.6	5 496 003	5 090 252	-7.4
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	.	2 064 843	.	.	4 253 356	.
52	H.U.VERARB.V.GLAS	297 885	296 793	-0.4	618 602	645 502	4.3
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	.	209 033	.	.	458 143	.
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	513 499	544 766	6.1	1 047 813	1 103 249	5.3
63	TEXTILGEWERBE	177 040	175 321	-1.0	383 080	381 167	-0.5
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	516 819	560 393	8.4	1 082 494	1 158 929	7.1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) HEIZWERT = 9.7692 kWh/m3.

F R U E H E R E S   B U N D E S G E B I E T

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

ERDGAS	97.0	96.9	95.9	95.8
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	96.6	96.6	95.1	95.0
HANDEL UND GEWERBE	89.8	89.8	88.2	88.8
INDUSTRIE	92.7	93.1	90.5	90.4
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	92.8	93.1	90.0	89.9
JAHRESABGABE 11 630 MWh	85.5	85.6	85.9	87.7
JAHRESABGABE 116 300 MWh	89.7	88.7	86.9	87.1
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	96.8	93.8	88.7	89.3

EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDGAS	38.6	39.2	36.2	36.1
--------	------	------	------	------

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	84.5	84.7	84.2	84.2
------------------------------------	------	------	------	------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND  
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT  
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI  
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	78.80	79.00	78.50	78.50
1 600 kWh	111.00	112.00	111.00	111.00
2 300 kWh	143.00	143.00	142.00	142.00

DM/FUELLUNG

FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	30.40	30.10	30.20	30.10
---	-------	-------	-------	-------

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1993		1994	
		DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST
BETRIEBE	ANZAHL	737	738	733	732
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	251 996	252 394	247 482	248 334
ARBEITER	ANZAHL	126 878	126 975	122 275	122 750
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	125 118	125 419	125 207	125 584
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	16 921	16 291	15 307	15 906
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 371 350	1 240 937	1 351 065	1 244 467
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	602 203	547 585	588 682	544 944
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	769 147	693 351	762 384	699 523
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	112.4	96.6	100.2	98.5

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2) DIE ANGABEN ÜBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGEBIET

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1993	1994	VERÄNDERUNG AUGUST 1994 GEGEN AUGUST 1993	KUMULIERT		VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
	AUGUST	AUGUST		JANUAR 1993 BIS AUGUST 1993	JANUAR 1994 BIS AUGUST 1994	
	GWH			GWH		
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	37 649	38 451	2.1	341 340	345 037	1.1
AUS WÄRMEKRAFT	35 663	36 699	2.9	327 009	329 266	0.7
DAR. KERNENERGIE	11 140	11 550	3.7	102 715	95 837	-6.7
AUS WASSERKRAFT	1 986	1 752	-11.8	14 330	15 771	10.1
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	32 041	33 216	3.7	294 074	298 987	1.7
AUS WÄRMEKRAFT	30 282	31 627	4.4	281 399	284 894	1.2
AUS WASSERKRAFT 1)	1 759	1 589	-9.7	12 675	14 093	11.2
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	5 080	4 774	-6.0	43 177	41 959	-2.8
AUS WÄRMEKRAFT	4 967	4 709	-5.2	42 332	41 207	-2.7
AUS WASSERKRAFT	113	64	-43.0	844	752	-10.9
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG	528	461	-12.6	4 089	4 090	0.0
AUS WÄRMEKRAFT	414	362	-12.5	3 278	3 165	-3.5
AUS WASSERKRAFT 1)	114	99	-13.1	811	925	14.1
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	451	520	15.5	3 306	3 333	0.8
EIGENVERBRAUCH	2 714	2 816	3.8	24 139	24 998	3.6
EINFUHR	3 460	3 834	10.8	21 515	23 331	8.4
AUSFUHR	2 292	2 503	9.2	21 689	22 318	2.9
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	35 653	36 445	2.2	313 721	317 719	1.3
ABGABE AN DAS ÖFFENTLICHE NETZ	31 860	32 855	3.1	290 428	295 066	1.6
DAVON:						
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	29 643	30 758	3.8	272 611	277 128	1.7
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 218	2 098	-5.4	17 817	17 938	0.7

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BAHN AG.

D E U T S C H L A N D  
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGietRAEGERN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1994			1994			1994		
	JULI	AUGUST	JAN - AUG	JULI	AUGUST	JAN - AUG	JULI	AUGUST	JAN - AUG
	GWH			TJ					
REGENERATIVE ENERGIEN	1 930	1 818	15 887	648	685	4 529	236	231	2 470
DAVON									
WASSERKRAFT	1 707	1 589	14 093	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	1 282	1 160	10 857	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	158	171	1 513	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	267	258	1 723	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	223	229	1 794	648	685	4 529	236	231	2 470
WAERMEKRAFT	32 581	31 398	283 100	207 577	196 934	1 809 784	6 710	9 036	141 943
DAVON									
KERNENERGIE	10 502	11 442	95 055	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	9 544	7 603	79 443	78 860	70 712	711 444	2 068	2 060	53 696
BRAUNKOEHLE	10 413	10 309	90 358	108 146	105 798	928 371	1 885	2 066	36 506
SONST. FESTE ENERGIETRAEGER	1	0	4	11	0	42	0	-	0
HEIZOEL	351	303	3 041	3 846	3 340	30 778	330	485	8 657
SONST. FLUESS. ENERGIETRAEGER	2	2	21	22	17	200	-	-	0
ERDGAS	1 608	1 576	13 998	15 184	15 528	127 656	2 303	4 275	41 175
SONSTIGE GASE	159	163	1 179	1 508	1 538	11 294	125	150	1 910
INSGESAMT	34 511	33 216	298 987	208 225	197 619	1 814 313	6 946	9 268	144 413

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET  
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

MWH

URSPRUNGSLAND ----- BESTIMMUNGSLAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1994			1994		
	JULI	AUGUST	JAN - AUG	JULI	AUGUST	JAN - AUG
FRANKREICH	1 313 161	1 702 174	9 721 960	39 483	29 287	252 209
BELGIEN / LUXEMBURG	52 684	57 276	361 792	328 776	286 917	2 553 586
NIEDERLANDE	50 237	57 995	535 046	1 205 547	939 575	8 880 977
DAENEMARK	373 756	379 313	2 407 572	4 277	3 733	138 806
SCHWEIZ	701 030	743 181	4 051 895	385 211	496 807	4 443 698
DESTERREICH	525 846	483 000	3 222 092	244 965	354 107	3 035 665
POLEN	245 202	296 827	2 103 407	302 760	384 606	2 869 830
TSCHECHIEN	93 496	70 389	711 132	23 089	5 513	106 747
SONSTIGE LAENDER	-	19 662	75 252	-	-	-
INSGESAMT	3 355 412	3 809 817	23 190 148	2 534 108	2 500 545	22 281 518



D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITÄT

4.5 ELEKTRIZITÄTSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1993	1994	VERÄNDERUNG AUGUST 1994 GEGEN AUGUST 1993	KUMULIERT		
		AUGUST	AUGUST		JANUAR 1993 BIS AUGUST 1993	JANUAR 1994 BIS AUGUST 1994	VERÄNDERUNG GEGEN VORJAHR
		MWh			%	MWh	%
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	5 079 570	4 773 592	-6.0	43 176 655	41 959 198	-2.8
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	2 536 796	2 119 601	-16.4	20 431 462	19 025 327	-6.9
2111	STEINKOHLENERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	1 769 273	1 457 175	-17.6	13 622 154	12 530 800	-8.0
2114	BRAUNKOHLENERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	729 582	631 119	-13.5	6 280 559	5 991 011	-4.6
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	224 576	288 543	28.5	1 826 725	2 193 960	20.1
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN						
	U. ERDEN	12 278	12 615	2.7	94 431	90 277	-4.4
2531	H. V. ZEMENT	5 417	5 310	-2.0	40 781	38 362	-5.9
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	496 879	510 303	2.7	4 111 127	4 102 416	-0.2
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	9 956	8 358	-16.1	90 580	82 254	-9.2
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	2 295	1 794	-21.8	21 463	17 526	-18.3
32	MASCHINENBAU	6 439	5 123	-20.4	79 237	60 001	-24.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	23 419	22 935	-2.1	311 411	332 044	6.6
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	22 679	22 321	-1.6	303 246	321 860	6.1
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	4 201	3 183	-24.2	52 530	48 187	-8.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 141 496	1 144 057	0.2	10 873 967	10 428 240	-4.1
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	991 844	1 003 813	1.2	9 476 307	9 058 298	-4.4
52	H.U. VERARB. V. GLAS	5 283	6 338	20.0	48 472	47 406	-2.2
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	437 759	458 370	4.7	3 605 209	3 769 325	4.6
63	TEXTILGEWERBE	33 771	25 643	-24.1	344 478	316 874	-8.0
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	68 854	84 327	22.5	558 656	692 998	24.0
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	16 581 073	17 120 542	3.3	136 640 620	137 029 802	0.3
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	1 438 201	1 307 174	-9.1	12 152 276	10 870 141	-10.6
2111	STEINKOHLENERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	.	616 008	.	.	4 904 793	.
2114	BRAUNKOHLENERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	.	566 354	.	.	4 760 245	.
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	573 756	583 395	1.7	4 383 200	4 437 124	1.2
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN						
	U. ERDEN	772 537	819 734	6.1	5 858 792	6 129 281	4.6
2531	H. V. ZEMENT	.	362 899	.	.	2 655 167	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 565 096	1 581 297	1.0	12 495 081	12 902 972	3.3
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 238 799	1 204 134	-2.8	9 804 780	9 147 079	-6.7
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	.	355 120	.	.	2 761 292	.
32	MASCHINENBAU	569 914	578 195	1.5	4 907 770	4 816 733	-1.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V. KFZ USW	858 718	934 645	8.8	7 524 377	7 952 545	5.7
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	.	515 428	.	.	4 425 111	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERÄTEN	668 402	703 426	5.2	5 600 959	5 695 686	1.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 637 376	3 761 715	3.4	30 160 192	29 917 713	-0.8
4031	H.V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	.	3 008 413	.	.	23 969 378	.
52	H.U. VERARB. V. GLAS	295 903	315 686	6.7	2 415 842	2 537 472	5.0
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	1 039 181	1 105 622	6.4	8 411 369	8 802 358	4.6
63	TEXTILGEWERBE	301 360	293 920	-2.5	2 946 083	2 885 251	-2.1
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	939 264	1 034 891	10.2	7 176 854	7 420 679	3.4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1993		1994	
	DURCHSCHNITT	AUGUST	JULI	AUGUST

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1991 = 100

ELEKTRIZITAET	104.2	104.5	107.0	107.1
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	105.4	105.8	105.1	104.7
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	100.8	100.9	99.7	99.8
GEWERBLICHE BETRIEBE	99.8	99.8	100.2	100.2
SONDERABNEHMER, IN NIEDERSpannung	99.7	99.7	100.3	100.3
SONDERABNEHMER, IN HOCHSpannung	102.6	102.8	103.0	103.0

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET	116.0	116.2	118.8	118.8
---------------	-------	-------	-------	-------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

ELEKTRISCHER STROM, GRUND- UND  
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG  
MIT KUECHE, GUNSTIGSTER TARIF,  
BEI EINEM MONATSVERBRAUCH VON:

75 kWh (3-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	33.60	33.60	33.90	33.90
200 kWh (4-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	67.40	67.40	68.70	68.70
325 kWh (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	101.00	101.00	104.00	104.00
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	244.00	245.00	246.00	246.00

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1993	1994		1993	1994	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 758	1 780	1 792	351 955	339 542	341 369
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	158	157	157	37 651	37 140	37 428
	BAYERN	238	238	238	42 821	41 755	41 764
	BERLIN	16	14	15	24 487	23 429	23 544
	BRANDENBURG	131	119	118	14 722	13 296	13 286
	BREMEN	4	4	4	4 676	4 578	4 581
	HAMBURG	27	30	30	9 205	8 999	8 971
	HESSEN	79	76	76	23 375	22 744	22 722
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	59	58	58	8 178	7 725	7 723
	NIEDERSACHSEN	179	184	184	24 473	24 202	24 367
	NORDRHEIN-WESTFALEN	232	232	232	77 618	75 129	75 508
	RHEINLAND-PFALZ	76	74	74	15 155	14 642	14 743
	SAARLAND	41	41	41	3 892	3 764	3 803
	SACHSEN	104	142	140	28 495	27 207	27 373
	SACHSEN-ANHALT	137	137	150	13 097	12 179	12 617
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	122	122	122	11 643	11 440	11 527
	THUERINGEN	155	152	153	12 467	11 313	11 412
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	738	733	732	252 394	247 482	248 334
1030	GASVERSORGUNG	315	311	311	36 683	35 411	35 673
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	223	252	261	18 998	14 577	15 127
1070	WASSERVERSORGUNG	482	484	488	43 880	42 072	42 235
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 165	1 167	1 167	265 351	260 507	261 027
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	614	609	609	213 484	207 840	208 532
1030	GASVERSORGUNG	202	206	206	27 726	27 646	27 348
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	75	77	76	2 038	2 209	2 205
1070	WASSERVERSORGUNG	274	275	276	22 103	22 812	22 942
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	593	613	625	86 604	79 035	80 342
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	124	124	123	38 910	39 642	39 802
1030	GASVERSORGUNG	113	105	105	8 957	7 765	8 325
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	148	175	185	16 960	12 368	12 922
1070	WASSERVERSORGUNG	208	209	212	21 777	19 260	19 293

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUEER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1993	1994		1993	1994	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	178 509	168 375	169 076	173 446	171 167	172 293
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	19 038	18 461	18 632	18 613	18 679	18 796
	BAYERN	22 029	21 123	21 143	20 792	20 632	20 621
	BERLIN	11 345	10 445	10 359	13 142	12 984	13 185
	BRANDENBURG	7 860	6 866	6 879	6 862	6 430	6 407
	BREMEN	2 351	2 254	2 249	2 325	2 324	2 332
	HAMBURG	4 406	4 280	4 265	4 799	4 719	4 706
	HESSEN	12 460	11 975	11 926	10 915	10 769	10 796
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	4 046	3 598	3 595	4 132	4 127	4 128
	NIEDERSACHSEN	11 929	11 602	11 642	12 544	12 600	12 725
	NORDRHEIN-WESTFALEN	38 105	36 363	36 520	39 513	38 766	38 988
	RHEINLAND-PFALZ	7 754	7 325	7 388	7 401	7 317	7 355
	SAARLAND	1 922	1 828	1 860	1 970	1 936	1 943
	SACHSEN	15 270	13 763	13 849	13 225	13 444	13 524
	SACHSEN-ANHALT	7 324	6 750	6 850	5 773	5 429	5 767
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 293	6 096	6 219	5 350	5 344	5 308
	THUERINGEN	6 377	5 646	5 700	6 090	5 667	5 712
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	126 975	122 275	122 750	125 419	125 207	125 584
1030	GASVERSORGUNG	15 744	14 796	14 782	20 939	20 615	20 891
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	11 434	8 624	8 755	7 564	5 953	6 372
1070	WASSERVERSORGUNG	24 356	22 680	22 789	19 524	19 392	19 446
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	133 231	128 394	128 641	132 120	132 113	132 386
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	108 501	103 962	104 322	104 983	103 878	104 210
1030	GASVERSORGUNG	12 226	11 752	11 576	15 500	15 894	15 772
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 080	1 171	1 163	958	1 038	1 042
1070	WASSERVERSORGUNG	11 424	11 509	11 580	10 679	11 303	11 362
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	45 278	39 981	40 435	41 326	39 054	39 907
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	18 474	18 313	18 428	20 436	21 329	21 374
1030	GASVERSORGUNG	3 518	3 044	3 206	5 439	4 721	5 119
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	10 354	7 453	7 592	6 606	4 915	5 330
1070	WASSERVERSORGUNG	12 932	11 171	11 209	8 845	8 089	8 084

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1993	1994		1993	1994	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
		1000 STUNDEN			1000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	23 373	21 481	22 349	1 656 567	1 794 154	1 651 105
	DAVON NACH BUNDESLEANDERN:						
	BADEN-WÜRTTEMBERG	2 468	2 325	2 411	187 210	217 447	191 487
	BAYERN	2 872	2 899	2 803	211 225	238 897	208 668
	BERLIN	1 388	1 210	1 229	122 334	119 623	115 154
	BRANDENBURG	1 083	852	912	50 410	49 223	47 508
	BREMEN	303	272	291	27 720	28 995	28 563
	HAMBURG	513	509	504	45 542	44 162	44 397
	HESSEN	1 628	1 502	1 558	111 994	132 459	109 953
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	572	487	504	28 686	30 924	28 795
	NIEDERSACHSEN	1 638	1 563	1 558	123 775	130 452	124 259
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 870	4 519	4 832	421 291	453 760	424 984
	RHEINLAND-PFALZ	965	863	967	71 206	74 908	71 218
	SAARLAND	249	222	240	19 563	21 894	19 691
	SACHSEN	2 103	1 806	1 972	96 438	100 882	98 478
	SACHSEN-ANHALT	964	833	931	43 693	45 059	44 834
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	763	752	755	53 156	63 650	52 904
	THÜRINGEN	995	867	882	42 325	41 819	40 213
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	16 291	15 307	15 906	1 240 937	1 351 065	1 244 467
1030	GASVERSORGUNG	2 069	1 917	1 978	173 512	192 030	175 540
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	1 656	1 235	1 312	69 507	60 776	60 071
1070	WASSERVERSORGUNG	3 358	3 022	3 153	172 613	190 283	171 027
	NACHRICHTLICH:						
	FRÜHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	17 081	16 230	16 701	1 359 811	1 495 793	1 358 640
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	13 945	13 138	13 535	1 107 967	1 203 962	1 098 066
1030	GASVERSORGUNG	1 548	1 495	1 513	140 331	161 807	143 519
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	150	162	160	12 151	14 036	13 134
1070	WASSERVERSORGUNG	1 438	1 434	1 493	99 362	115 988	103 922
	NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	6 293	5 251	5 648	296 757	298 361	292 465
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	2 346	2 169	2 371	132 970	147 103	146 401
1030	GASVERSORGUNG	522	422	466	33 181	30 223	32 021
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	1 505	1 073	1 152	57 356	46 740	46 937
1070	WASSERVERSORGUNG	1 920	1 587	1 660	73 251	74 295	67 106

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG  LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1993	1994		1993	1994	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
		1000 DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	736 125	781 400	721 564	920 442	1 012 755	929 541
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	82 805	93 411	84 570	104 406	124 036	106 917
	BAYERN	95 992	106 475	93 524	115 232	132 422	115 144
	BERLIN	52 911	51 389	49 117	69 423	68 233	66 037
	BRANDENBURG	23 953	22 852	21 892	26 456	26 371	25 617
	BREMEN	11 690	11 981	11 851	16 030	17 014	16 711
	HAMBURG	19 021	18 025	18 490	26 521	26 137	25 907
	HESSEN	53 763	60 834	51 741	58 231	71 625	58 212
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	11 972	12 661	11 622	16 715	18 263	17 173
	NIEDERSACHSEN	52 729	55 581	52 986	71 046	74 871	71 272
	NORDRHEIN-WESTFALEN	177 419	186 936	175 815	243 872	266 823	249 170
	RHEINLAND-PFALZ	32 108	33 197	31 232	39 098	41 711	39 986
	SAARLAND	8 298	9 376	8 291	11 266	12 518	11 400
	SACHSEN	46 018	45 378	44 029	50 420	55 504	54 449
	SACHSEN-ANHALT	22 110	23 184	22 299	21 583	21 874	22 535
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	25 627	30 714	25 421	27 529	32 936	27 483
	THUERINGEN	19 711	19 405	18 684	22 614	22 414	21 529
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	547 585	588 682	544 944	693 351	762 384	699 523
1030	GASVERSORGUNG	63 735	66 923	62 006	109 776	125 107	113 534
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	39 667	32 096	31 198	29 840	28 680	28 873
1070	WASSERVERSORGUNG	85 138	93 699	83 415	87 475	96 584	87 612
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	595 972	645 549	589 968	763 838	850 245	768 673
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	492 480	529 480	485 565	615 487	674 482	612 501
1030	GASVERSORGUNG	52 276	56 207	50 868	88 055	105 600	92 651
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	5 727	6 670	6 230	6 424	7 366	6 904
1070	WASSERVERSORGUNG	45 490	53 192	47 306	53 872	62 796	56 616
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	140 153	135 851	131 596	156 604	162 510	160 869
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	55 105	59 202	59 380	77 864	87 901	87 021
1030	GASVERSORGUNG	11 460	10 716	11 139	21 721	19 507	20 882
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	33 940	25 425	24 968	23 416	21 314	21 969
1070	WASSERVERSORGUNG	39 648	40 508	36 109	33 603	33 788	30 996

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUEER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GEGALTSUMME JE BESCHAEFTIGTE		
		1993	1994		1993	1994	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	131	128	132	4 707	5 284	4 837
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	130	126	129	4 972	5 855	5 116
	BAYERN	130	137	133	4 933	5 721	4 996
	BERLIN	122	116	119	4 996	5 106	4 891
	BRANDENBURG	138	124	133	3 424	3 702	3 576
	BREMEN	129	121	130	5 928	6 334	6 235
	HAMBURG	116	119	118	4 948	4 907	4 949
	HESSEN	131	125	131	4 791	5 824	4 839
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	141	135	140	3 508	4 003	3 729
	NIEDERSACHSEN	137	135	134	5 058	5 390	5 099
	NORDRHEIN-WESTFALEN	128	124	132	5 428	6 040	5 628
	RHEINLAND-PFALZ	124	118	131	4 698	5 116	4 831
	SAARLAND	130	121	129	5 027	5 817	5 178
	SACHSEN	138	131	142	3 384	3 708	3 598
	SACHSEN-ANHALT	132	123	136	3 336	3 700	3 553
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	121	123	121	4 565	5 564	4 590
	THUERINGEN	156	154	155	3 395	3 697	3 524
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	128	125	130	4 917	5 459	5 011
1030	GASVERSORGUNG	131	130	134	4 730	5 423	4 921
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	145	143	150	3 659	4 169	3 971
1070	WASSERVERSORGUNG	138	133	138	3 934	4 523	4 049
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	128	126	130	5 125	5 742	5 205
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	129	126	130	5 190	5 793	5 266
1030	GASVERSORGUNG	127	127	131	5 061	5 853	5 248
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	139	139	138	5 962	6 354	5 956
1070	WASSERVERSORGUNG	126	125	129	4 495	5 085	4 530
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	139	131	140	3 427	3 775	3 640
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	127	118	129	3 417	3 711	3 678
1030	GASVERSORGUNG	148	139	145	3 704	3 892	3 846
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	145	144	152	3 382	3 779	3 632
1070	WASSERVERSORGUNG	148	142	148	3 364	3 857	3 478

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1993	1994		1993	1994	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
		DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 124	4 641	4 268	5 307	5 917	5 395
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	4 349	5 060	4 539	5 609	6 640	5 688
	BAYERN	4 358	5 041	4 423	5 542	6 418	5 584
	BERLIN	4 664	4 920	4 741	5 283	5 255	5 008
	BRANDENBURG	3 048	3 328	3 182	3 855	4 101	3 998
	BREMEN	4 972	5 315	5 270	6 895	7 321	7 166
	HAMBURG	4 317	4 212	4 335	5 526	5 539	5 505
	HESSEN	4 315	5 080	4 398	5 335	6 651	5 392
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	2 959	3 519	3 233	4 045	4 425	4 160
	NIEDERSACHSEN	4 420	4 791	4 551	5 664	5 942	5 601
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 656	5 141	4 814	6 172	6 883	6 391
	RHEINLAND-PFALZ	4 141	4 532	4 227	5 283	5 701	5 437
	SAARLAND	4 317	5 129	4 458	5 719	6 466	5 867
	SACHSEN	3 014	3 297	3 179	3 812	4 129	4 026
	SACHSEN-ANHALT	3 019	3 435	3 255	3 739	4 029	3 908
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	4 072	5 038	4 088	5 146	6 163	5 178
	THUERINGEN	3 091	3 497	3 278	3 713	3 955	3 769
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 313	4 814	4 439	5 528	6 089	5 570
1030	GASVERSORGUNG	4 048	4 523	4 195	5 243	6 069	5 435
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 469	3 722	3 563	3 945	4 818	4 531
1070	WASSERVERSORGUNG	3 496	4 131	3 660	4 480	4 981	4 505
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 473	5 028	4 586	5 781	6 436	5 806
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	4 539	5 093	4 654	5 863	6 493	5 878
1030	GASVERSORGUNG	4 276	4 783	4 394	5 681	6 644	5 874
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	5 303	5 696	5 357	6 706	7 096	6 626
1070	WASSERVERSORGUNG	3 982	4 622	4 085	5 045	5 556	4 983
	NEUE LAENDER UND BERLIN-OST						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	3 095	3 398	3 255	3 789	4 161	4 031
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	2 983	3 233	3 222	3 810	4 121	4 071
1030	GASVERSORGUNG	3 258	3 520	3 474	3 994	4 132	4 079
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	3 278	3 411	3 289	3 545	4 337	4 122
1070	WASSERVERSORGUNG	3 066	3 626	3 221	3 799	4 177	3 834

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).



D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1993	1994		1993	1994	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 675	2 774	2 793	308 421	299 952	301 473
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	809	825	828	192 064	187 856	188 780
1030	GASVERSORGUNG	634	651	654	46 447	45 333	45 652
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	399	439	447	23 593	21 956	22 303
1070	WASSERVERSORGUNG	833	859	864	46 317	44 807	44 738
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	446	466	472	43 534	39 590	39 892
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	3 121	3 240	3 265	351 955	339 542	341 365
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 955	1 965	1 963	230 686	227 245	227 569
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	656	647	646	154 958	150 767	151 429
1030	GASVERSORGUNG	486	492	493	36 942	37 395	37 045
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	207	211	209	8 611	8 841	8 865
1070	WASSERVERSORGUNG	606	615	615	30 175	30 242	30 230
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	310	318	319	34 665	33 262	33 454
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 265	2 283	2 282	265 351	260 507	261 023
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	720	809	830	77 735	72 707	73 904
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	153	178	182	37 106	37 089	37 351
1030	GASVERSORGUNG	148	159	161	9 505	7 938	8 607
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	192	228	238	14 982	13 115	13 438
1070	WASSERVERSORGUNG	227	244	249	16 142	14 565	14 508
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	136	148	153	8 869	6 328	6 438
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	856	957	983	86 604	79 035	80 342

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).  
2) EINSCHL. TAEITIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D  
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG  
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1993	1994		1993	1994	
		AUGUST	JULI	AUGUST	AUGUST	JULI	AUGUST
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	153 304	145 533	146 112	155 117	154 419	155 361
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	93 250	89 142	89 544	98 814	98 714	99 236
1030	GASVERSORGUNG	20 238	19 320	19 351	26 209	26 013	26 301
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	14 099	12 751	12 910	9 494	9 205	9 393
1070	WASSERVERSORGUNG	25 717	24 320	24 307	20 600	20 487	20 431
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	25 205	22 842	22 964	18 329	16 748	16 928
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	178 509	168 375	169 076	173 446	171 167	172 289
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	112 400	108 838	109 040	118 286	118 407	118 529
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	75 385	72 120	72 501	79 573	78 647	78 928
1030	GASVERSORGUNG	16 512	16 305	16 118	20 430	21 090	20 927
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 602	4 718	4 727	4 009	4 123	4 138
1070	WASSERVERSORGUNG	15 901	15 695	15 694	14 274	14 547	14 536
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	20 831	19 556	19 601	13 834	13 706	13 853
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	133 231	128 394	128 641	132 120	132 113	132 382
NEUE LAENDER UND BERLIN-OST							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	40 904	36 695	37 072	36 831	36 012	36 832
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 865	17 022	17 043	19 241	20 067	20 308
1030	GASVERSORGUNG	3 726	3 015	3 233	5 779	4 923	5 374
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	9 497	8 033	8 183	5 485	5 082	5 255
1070	WASSERVERSORGUNG	9 816	8 625	8 613	6 326	5 940	5 895
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	4 374	3 286	3 363	4 495	3 042	3 075
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	45 278	39 981	40 435	41 326	39 054	39 907

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

## 6 Mineralölsteuer

### 6 1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten \*)

#### Deutschland

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	1993		1994		
		Juli	August	Juli	August	Januar/ August
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Leichtes Heizöl 1)	m3	3 824 322	3 543 213	3 127 146	3 319 329	27 250 261
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	m3	-	-	-	-	4
Schweres Heizöl						
zur Wärmeerzeugung 3)	t	157 260	138 392	132 682	123 973	1 174 744
Schweres Heizöl						
zur Stromerzeugung 4)	t	170 329	186 288	158 016	133 166	1 171 029
Vergütungen für						
schweres Heizöl	t	-53 206	-53 943	-60 430	-41 769	-766 058
Mineralöle n.§ 2 Abs. 1 Nr.8 MinöStG	t	126	182	-	-150	440
wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	t	579	-	3 392	617	4 593
Sonstige Mineralöle	t	-	-	-	-	-
Leicht- und mittelschwere Öle 5)	m3	193	37	-	-	84
Erdgas und andere						
gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	MWh	29 979 204	32 341 674	28 692 872	33 291 194	459 157 172
Flüssiggase 7)	t	119 687	124 372	90 085	117 319	1 199 088
Zusammen Abschnitt I	m3	3 824 515	3 543 250	3 127 146	3 319 329	27 250 349
	t	447 402	449 234	380 783	374 308	3 545 301
	MWh	29 979 204	32 341 674	28 692 872	33 291 194	459 157 172
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)						
Benzin,unverbleit 8), o. Flugkraftstoff	m3	3 189 306	3 153 169	3 037 273	3 283 836	24 303 878
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	m3	395 975	369 274	252 968	257 862	2 090 829
Flugbenzin 9)	m3	4 048	4 283	4 389	4 313	23 992
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	m3	2 655	2 270	2 878	2 279	22 152
Mittelschwere Öle, 10)						
ohne Flugkraftstoffe	m3	52	139	28	158	2 568
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten						
entsprechende Mineralöle 11)	m3	2 441 217	2 452 628	2 472 737	2 606 171	18 809 746
Sonstige Mineralöle	m3	41	48	5	2	92
Flüssiggase 12)	t	-	-	48	-3	94
Flüssiggase 13)	t	5 934	5 691	5 920	6 291	47 684
Andere Schweröle als Gasöle						
u.a. Mineralöle	t	-581	197	4	-	3 499
Sonstige	t	-	-	-	-	291
Erdgas u.a. gasförmige						
Kohlenwasserstoffe 14)	MWh	-200	888	916	989	10 742
Zusammen Abschnitt II	m3	6 033 295	5 981 811	5 770 278	6 154 621	45 253 257
	t	5 353	5 888	5 972	6 288	51 568
	MWh	-200	888	916	989	10 742
Insgesamt (Abschn.I+II)	m3	9 857 809	9 525 061	8 897 424	9 473 950	72 503 606
	t	452 755	455 122	386 755	380 596	3 596 869
	MWh	29 979 004	32 342 562	28 693 788	33 292 183	459 167 914

\*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung.

1) Nach §3 Abs.2 Nr.1 MinöStG

2) Nach §3 Abs.2 Nr.4 MinöStG

3) Nach §3 Abs.2 Nr.2a MinöStG

4) Nach §3 Abs.2 Nr.2b MinöStG

5) Nach §3 Abs.6 MinöStG

6) Nach §3 Abs.2 Nr.3a MinöStG

7) Nach §3 Abs.2 Nr.3b MinöStG

8) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG

9) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG

10) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

11) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG

12) Nach §2 Abs.1 Nr.7 MinöStG

13) Nach §3 Abs.1 MinöStG

14) Nach §2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

# 6 Mineralölsteuer

## 6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten

Deutschland  
1000 DM

Art der Mineralöle	1993		1994		Januar/ August
	Juli	August	Juli	August	

### Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe

Leichtes Heizöl 1)	305 946	283 457	250 171	265 546	2 180 031
Leicht- und mittelschwere Öle 2)	-	-	-	-	0
Schweres Heizöl					
zur Wärmeerzeugung 3)	4 718	4 152	3 980	3 719	35 242
Schweres Heizöl					
zur Stromerzeugung 4)	9 368	10 246	8 691	7 324	64 406
Vergütungen für					
schweres Heizöl	-1 330	-1 349	-1 511	-1 044	-19 151
Mineralöle n.§ 2 Abs.1 Nr.8 MinöStG	2	3	-	-2	7
wie Pos.5,nur ber.mit 30,-DM/t verst.	14	-	85	15	115
Sonstige Mineralöle					
Leicht - und mittelschwere Öle 5)	8	1	-	-	3
Zwischensumme 1 (Pos.2-8)	318 726	296 510	261 417	275 558	2 260 653
Erdgas und andere					
gasförmige Kohlenwasserstoffe 6)	107 925	116 430	103 294	119 848	1 652 966
Flüssiggase 7)	5 972	6 219	4 504	5 866	59 957
Zwischensumme 2 (Pos.10+11)	113 897	122 649	107 798	125 715	1 712 923
Gesamtbetrag Abschnitt I	432 624	419 159	369 215	401 273	3 973 576

### Abschnitt II. Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)

Benzin,bleifrei 8), o. Flugkraftstoffe	2 615 230	2 585 605	2 976 661	3 218 163	23 818 741
Benzin,verbleit 9), o. Flugkraftstoffe	364 294	339 733	273 227	278 494	2 258 346
Flugbenzin 9)	3 723	3 940	4 751	4 660	25 978
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 10)	2 175	1 864	2 821	2 240	21 903
Mittelschwere Öle, 10)					
ohne Flugkraftstoffe	42	114	26	155	2 510
Gasöle und ihnen im Siedeverhalten					
entsprechende Mineralöle 11)	1 342 695	1 348 952	1 533 098	1 615 814	11 661 785
Sonstige	22	26	26	8	112
Flüssiggase 12)	-	-	89	-5	161
Flüssiggase 13)	3 633	3 486	3 623	3 854	29 206
Andere Schweröle als Gasöle					
u.a Mineralöle	-380	127	2	-	2 093
Sonstige	-	-	-	-	190
Erdgas u.a. gasförmige					
Kohlenwasserstoffe 14)	-10	42	44	47	511
Leichtöle Vermischungen	5	1	1	1	9
Gasöle Vermischungen	-	-	-	-	-
Gesamtbetrag Abschnitt II	4 331 431	4 283 890	4 794 370	5 123 432	37 821 544
Gesamtbetrag Abschnitt I + II	4 764 054	4 703 049	5 163 585	5 524 705	41 795 120
davon versteuert nach m3	4 634 141	4 563 693	5 040 783	5 385 083	39 969 418
t	21 998	22 884	19 465	19 727	172 224
MWh	107 916	116 472	103 338	119 895	1 653 477

- 1) Nach §3 Abs.2 Nr.1 MinöStG
- 2) Nach §3 Abs.2 Nr.4 MinöStG
- 3) Nach §3 Abs.2 Nr.2a MinöStG
- 4) Nach §3 Abs.2 Nr.2b MinöStG
- 5) Nach §3 Abs.6 MinöStG

- 6) Nach §3 Abs.2 Nr.3a MinöStG
- 7) Nach §3 Abs.2 Nr.3b MinöStG
- 8) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG
- 9) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG
- 10) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG

- 11) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG
- 12) Nach §2 Abs.1 Nr.7 MinöStG
- 13) Nach §3 Abs.1 MinöStG
- 14) Nach §2 Abs.1 Nr.6 MinöStG

## A n h a n g

### Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten

#### Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe der

mit

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Brennstoffen

Unternehmen und Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

1979

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.  
Wasserversorgung

Investitionen,

der

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenmonatlichen  
arten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

#### Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen

Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe

Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an

für die Elektrizitätserzeugung.

#### Zensus im Produzierenden Gewerbe

#### Heft 7: Energie- und

Beschäftigung, Umsatz,

Brutto- und Nettoproduktionswerte

Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

#### Fachserie 14

Reihe 9.3: Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit

Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG, Holzwassenstraße 2, 72125 Kusterdingen, Tel. 07071/935350 oder dem Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 65189 Wiesbaden.

# Statistisches Jahrbuch 1994

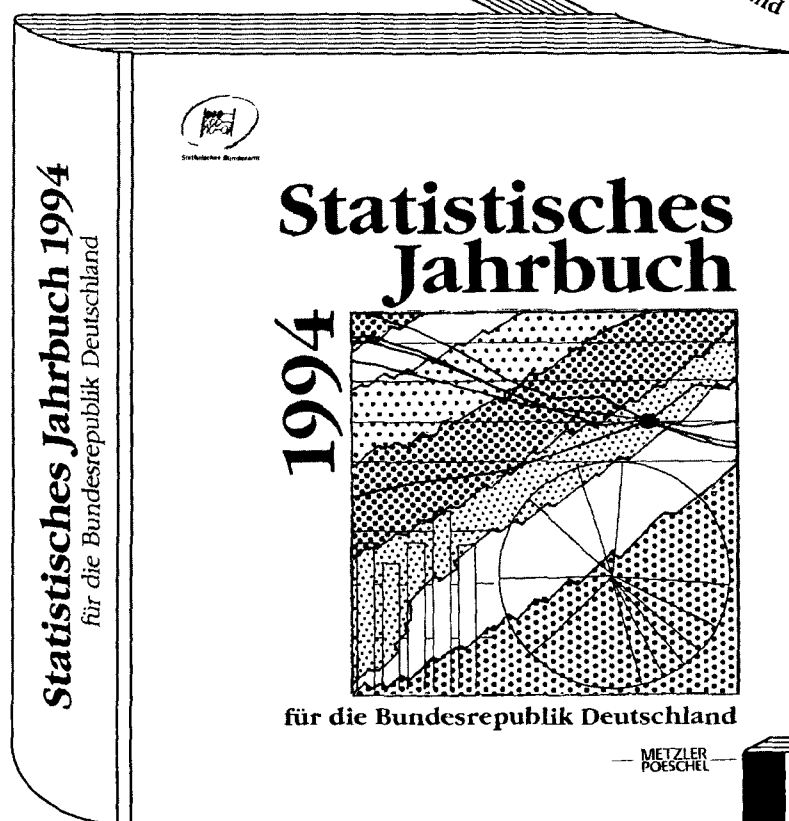


Statistisches Bundesamt



400 Seiten

ISBN 3-8246-0376-4 • DM 56.-

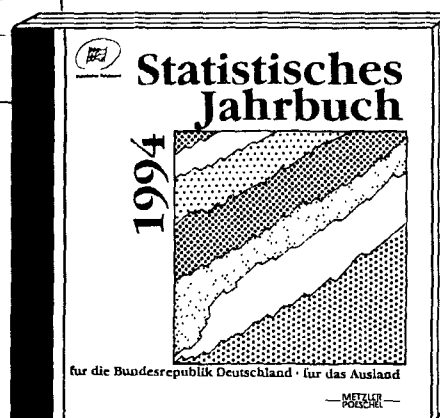


792 Seiten

ISBN 3-8246-0375-6 • DM 128.-

Beide Bände im Schuber

ISBN 3-8246-0374-8 • DM 158.-



Beide Bände auf CD-ROM

ISBN 3-8246-0386-1 • DM 200.-

Bestell-Nr. 1020220-94108